

Obw startet Kampagne für Behinderte

Bekanntgabe bei zwölfter „Emder Börse“, die in den Räumen des sozialen Dienstleisters stattfand.

Von PATRICK PLEWE
☎ 0 49 21 / 89 00 419

Emden. Menschen mit Behinderungen eine Anstellung in regionalen Betrieben verschaffen - das ist das Ziel einer neuen Kampagne, die die Ostfriesische Beschäftigungs- und Wohnstätten GmbH (obw) gestern Abend auf der zwölften „Emder Börse“ in den eigenen Räumen vorstellte. Schirmherr der Aktion ist Oberbürgermeister **Bernd Bornemann**.

Die Kampagne trägt den Namen „Alle für Alle“ und ist nach Angaben von **Burghardt Zirpins**, Geschäftsführer der obw, in der geplanten Form einmalig. „Ostfriesland soll damit zu einer Modellregion werden“, sagte Zirpins, der gestern den Startschuss für die Aktion gab.

Bei der „Emder Börse“ appellierte er außerdem an die mehr als 300 Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Kultur, sich dem Projekt anzuschließen: „Wir können diese Sache nicht alleine machen. Wir brauchen Sie, die Unternehmen, dafür. Inklusion können wir nur gemeinsam verwirklichen.“ Das bedeute nicht, die Arbeit mit den eigenen Werkstätten zu vernachlässigen, sondern den behinderten Menschen einfach eine größere Wahlfreiheit zu verschaffen.

In sieben Schritten soll die Schaffung von so genannten



Gaben der Aktion, die die obw gestern Abend in seinen Räumen präsentierte, viel Applaus: die über 300 Vertreter aus Wirtschaft, Politik und Kultur.

EZ-Bild: Wilken

betriebsintegrierten Arbeitsplätzen gelingen: Kontaktaufnahme mit der obw, Auswahl eines Arbeitsplatzes im Unternehmen, Einsetzen eines Anleiters im direkten Arbeitsumfeld, Praktikum im Unternehmen, Einarbeitung und Unterstützung durch Integrationsbegleiter der obw, Beginn der Arbeit, regelmäßige

Unterstützung durch den Integrationsbegleiter.

Als ersten Unterstützer konnte die obw Oberbürgermeister Bornemann gewinnen. Der OB sagte darüber hinaus zu, in der Stadtverwaltung im Rahmen der Kampagne einen der ersten Arbeitsplätze für einen Menschen mit Behinderung zu schaffen. Bornemann:

„Einen Dank an die obw, dass sie dieses Thema aufgegriffen hat.“ Auch **Bernd Gurzki**, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Emden, hat laut Zirpins bereits sein Interesse bekundet.

Die Präsentation dieser Kampagne wie auch die Reden von OB Bornemann und **Dr. Claas Brons**, Vorsitzender der

Emder Kaufmannschaft, fielen dieses Mal, wie im Vorfeld angekündigt, kurz aus. Im Vordergrund stand das, wofür die „Emder Börse“ im Jahr 2000 von Brons auch ins Leben gerufen war: das Knüpfen von Kontakten. Außerdem wurden mehrere Führungen durch die Werkstätten der obw veranstaltet.

► Informationen zu der Kampagne „Alle für Alle“ gibt es auf der Internetseite www.alle-fuer-alle.info

► Wer Interesse an der Aktion hat, kann Kontakt aufnehmen mit **Jörn Malanowski**.
☎ 04921-9488227 oder per E-Mail unter kontakt@alle-fuer-alle.info